

Grundbegriffe der Informatik

Aufgabenblatt 11

Matr.nr.:

--	--	--	--	--	--	--

Nachname:

--

Vorname:

--

Tutorium:

Nr.

--

Name des Tutors:

--

Ausgabe: 12. Januar 2011

Abgabe: 21. Januar 2011, 12:30 Uhr
im Briefkasten im Untergeschoss
von Gebäude 50.34

Lösungen werden nur korrigiert, wenn sie

- rechtzeitig,
- in Ihrer eigenen Handschrift,
- mit dieser Seite als Deckblatt und
- in der oberen **linken** Ecke zusammengeheftet abgegeben werden.

Vom Tutor auszufüllen:

erreichte Punkte

Blatt 11:

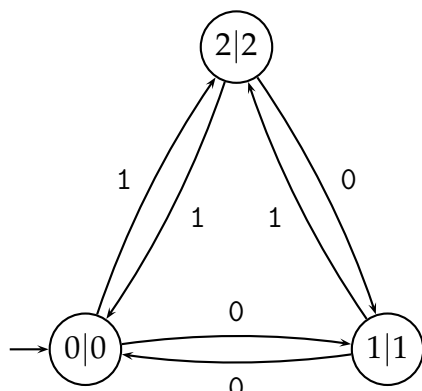
/ 20

Blätter 1 – 11:

/ 218

Aufgabe 11.1 (3 Punkte)

Geben Sie zu folgendem Moore-Automaten einen Mealy-Automaten an, so dass beide Automaten für jedes Wort (außer ε) die gleiche Ausgabe erzeugen.

**Aufgabe 11.2 (2+1 Punkte)**

Es sei $A = \{a\}$. Für $p, q \in \mathbb{N}_+$ sei die formale Sprache $L_{p,q}$ definiert als:

$$L_{p,q} = \{a^k \mid k \geq 0 \wedge \exists i \in \mathbb{N}_0 : (k = i \cdot p \vee k = i \cdot q)\} \subseteq A^*.$$

- Geben Sie einen endlichen Akzeptor E an, so dass $L(E) = L_{2,3}$.
- Geben Sie in Abhängigkeit von p und q die kleinste Zahl $n \in \mathbb{N}_+$ an, so dass es einen endlichen Akzeptor mit n Zuständen gibt, der $L_{p,q}$ akzeptiert.

Aufgabe 11.3 (2+2+2 Punkte)

Konstruieren Sie zu jeder der folgenden Sprachen einen endlichen Akzeptor A , so dass $L(A) = L_i$, $i \in \{1, 2, 3\}$.

- $L_1 = \{aawbb \mid w \in \{a, b\}^*\}$.
- $L_2 = \{w \in \{a, b, c\}^+ \mid w \text{ beginnt und endet mit dem gleichen Buchstaben}\}$.
- $L_3 = \{w \in \{a, b, c\}^* \mid w \notin L_2\}$.

Aufgabe 11.4 (2+2 Punkte)

Gegeben ist im folgenden jeweils eine Beschreibung einer formalen Sprache L und ein dazugehöriges Alphabet. Schreiben Sie jeweils den regulären Ausdruck R auf, für den $L(R) = L$ gilt:

- Die Menge aller Worte über dem Alphabet $A = \{a, b, c\}$, die genau ein c enthalten.
- Die Menge aller Worte über dem Alphabet $A = \{a, b\}$, bei denen die Anzahl der b durch 3 teilbar ist.

Aufgabe 11.5 (4 Punkte)

Es seien R_1, R_2 und R_3 reguläre Ausdrücke über einem Alphabet A . Zeigen Sie, dass gilt: $\langle (R_1 | R_2) R_3 \rangle = \langle R_1 R_3 | R_2 R_3 \rangle$.